

NIEDERSCHRIFT

Niederschrift Nr. 6 Bau- und Technikausschuss am 08.09.2008 Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 16:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Klaus-Dieter Brökling

Bernd Engelhardt

Jens Hebebrand

Dirk Kolar

Herbert Ziegenbein

Peter Dörner

Christa Glodny

Heinz Piehl

Hubert Zumbusch

Jochen Nadolski-Voigt

Dieter Albert

Jörg Sieger

Helmut Krause

Leo Klempert

Günter Bremerich

Barbara Streich

sachkundige Bürger

Rüdiger Haag

Wolfgang Nickel

Martin Streich

Gerhard Meyer

Von der Verwaltung

Herr Dr. Timpe, Dez. II Herr Brinkhaus, FB 60

Frau Schmücker, PK

Frau Klemp, Schriftführerin

Gäste/Zuhörer/innen

Herr Wette, Geschäftsführer der FDP-Kreistagsfraktion

2 Vertreter der lokalen Presse

Herr Ziegenbein begrüßt die anwesenden Damen und Herren. Er eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird dahingehend geändert, dass die mit der Ergänzung zur Tagesordnung vorgelegte Sitzungvorlage Nr. 142/08 unter Punkt 3 und nicht wie angegeben unter Punkt 4 behandelt wird. Weitere Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass nach folgender Tagesordnung beraten wird.

<u>Tagesordnung</u>

Öffentlicher Teil

Punkt 1

Erweiterung des Feuerwehrservicezentrums mit Rettungsleitstelle und Bauhof des Kreises Unna in Unna

- Sachstandsbericht -

Punkt 2

Schulsanierungsprogramm 2009-2015

- Bericht der Verwaltung -

Punkt 3

142/08

Herstellung eines Kreisverkehrsplatzes im Zuge der B 236, der L 835 und der K 6 in Selm

- Vereinbarung mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW und der Stadt Selm

Punkt 4

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 5

133/08

Erneuerung der Brücke über den Beverbach im Zuge der Zufahrt zur Ökologiestation des Kreises Unna in Bergkamen-Heil

- Vergabe des Auftrages -

Punkt 6

112/08

Zaunanlage für das Hansa Berufskolleg des Kreises Unna in Unna

- Vergabe des Auftrages -
- Umlaufbeschluss -

Punkt 7

138/08

Erweiterung des Feuerwehrservicezentrums mit Rettungsleitstelle und Bauhof des Kreises Unna in Unna

- Vergabe der Aufträge für die Lüftungs- und Elektroarbeiten -

Punkt 8

137/08

Erweiterung des Feuerwehrservicezentrums mit Rettungsleitstelle und Bauhof des Kreises Unna in Unna

- Vergabe der Aufträge für die folgenden Gewerke:
- 1. Holzbau, 2. Trockenbau, 3. Fassade, 4. Sanitär, 5. Heizung, 6. Netzersatzanlage,
- 7. Dacheindeckung -

Punkt 9

140/08

Neubeschaffung eines Kommunalfahrzeuges

- Vergabe des Auftrages

Punkt 10

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1

Erweiterung des Feuerwehrservicezentrums mit Rettungsleitstelle und Bauhof des Kreises Unna in Unna

- Sachstandsbericht -

Erörterung

Herr Dr. Timpe berichtet zum aktuellen Sachstand, dass die Aufträge für die Spezialtief- und Rohbauarbeiten vergeben seien und mit den Bauarbeiten begonnen worden sei. Vor dem Hintergrund der Diskussionen in den vergangenen Monaten werde mit einer Verlängerung des eingeplanten Zeitrahmens kalkuliert, so dass mit der Baufertigstellung Ende November/Anfang Dezember 2009 zu rechnen sei. Desweiteren weist Herr Dr. Timpe darauf hin, dass die im nichtöffentlichen Teil unter Punkt 7 und 8 aufgeführten Vergaben bereits aus der Juni-Sitzung bekannt, aber noch nicht abschließend geprüft gewesen seien. Im Vergleich zu den zuerst genannten Zahlen habe es aber keine nennenswerten Veränderungen in der Summe der Aufträge insgesamt gegeben, so dass die Perspektive, mit der Bausumme von gut 6 Mio. € auszukommen, durch diese Vergabevorschläge in keiner Weise berührt oder gefährdet sei.

Punkt 2

Schulsanierungsprogramm 2009-2015

- Bericht der Verwaltung -

Erörterung

Herr Dr. Timpe berichtet, dass in der November-Sitzung des Schulausschusses das verwaltungsseitig erarbeitete Schulsanierungsprogramm vorgelegt werde. Der erste Schwerpunkt des Programmes beinhalte den Aspekt der energetischen Gebäudesanierung, daneben aber auch funktionale Verbesserungen und Ergänzungen. Das habe man objektbezogen, wie es aus Sicht der Verwaltung erforderlich wäre, zusammengestellt und mit entsprechenden Kostenschätzungen belegt. Desweiteren werde die Vorlage den gesamten Kostenrahmen Maßnahmen bezogen enthalten. In diesem Zusammenhang weist Herr Dr. Timpe darauf hin, dass in dem im Ausschuss für Natur und Umwelt zu behandelnden Klimaschutzbericht unter Punkt 2.1 ein Hinweis auf das Schulsanierungsprogramm mit einem Gesamtkostenrahmen von 25 bis 28 Mio. € gegeben sei. Die Frage nach den Prioritäten und der zeitlichen Reihenfolge und wie die Finanzierungsbedingungen aussehen, was die Investitionsfinanzierung hinsichtlich der Förderung und des Darlehns- und Kreditrahmens generell angehe, könne zur Zeit noch nicht beantwortet werden. Das hänge damit zusammen, dass man für drei Maßnahmen von insgesamt 16 Mio. € im laufenden Sanierungs- bzw. Förderprogramm des Landes bis 31.08.2008 Förderanträge gestellt habe. Ein Bescheid sei für November zu erwarten. Sollten zwei oder drei dieser Maßnahmen gefördert werden, so würden sich die noch offenen Fragen von alleine beantworten. Denn bei 66 2/3 % Zuschuss auf die Maßnahmekosten sowohl auf die energetischen wie auch auf einen Teil der funktionalen Sanierungsmaßnahmen bei rund 16 Mio. € Antragsvolumen denke er, sei man gut beraten, eine Förderung in Anspruch zu nehmen und seine eigenen Prioritäten entsprechend auszurichten. Sei das alles nicht der Fall, müsse man sicherlich kombiniert und verbunden über Reihenfolge und Laufzeit des Programms reden. Er bitte daher um Verständnis, heute noch nichts Schriftliches in die Sitzung einzubringen. Das werde aber rechtzeit erfolgen. In der Ifd. Woche werde das Programm mit den betreffenden Schulleitungen in der Schulleiterbesprechung nochmals erörtert. Er erwarte aber nicht, dass dort wesentlich neue Aspekte hinzukämen, weil das Maßnahmenprogramm schulbezogen in engem Kontakt mit der Schule erarbeitet worden sei.

Punkt 3

142/08

Herstellung eines Kreisverkehrsplatzes im Zuge der B 236, der L 835 und der K 6 in Selm

- Vereinbarung mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW und der Stadt Selm

Beschluss

Der Bau- und Technikausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Der Kreistag beschließt:

Der Landrat wird ermächtigt, die beigefügte Vereinbarung zu unterzeichnen

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 4

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

1. Kreishaussanierung

Herr Dr. Timpe teilt mit, dass es im Frühjahr eine weitere PCB-Kontrollmessung gegeben habe, die im Ergebnis keine anderen Messwerte ergeben habe als unmittelbar nach der Sanierung. Das heiße, dass das Kreishaus nach wie vor als PCB saniert gelten könne.

2. Förderantrag für "Haus der Moderne" auf Opherdicke

Herr Dr. Timpe berichtet, dass mit Fristwahrung zum 31.08.2008 ein Förderantrag für Opherdicke zum "Haus der Moderne" gestellt worden sei, um maßgebliche Fristen und entsprechende Möglichkeiten hinsichtlich der Städtebauförderung und des Denkmalschutzes nicht zu verpassen. Das Thema sei in der Hauptsache sicher im Kulturausschuss anzusiedeln, zu diskutieren und auch darüber zu berichten. Der Kostenrahmen für die Maßnahme liege bei 5,8 Mio. Euro. Beantragt sei ein Zuschuss von 4,7 Mio. Euro für 2009 ff. Das betreffe die Maßnahme bezogen auf die Herrichtung der ehemaligen Schafställe, Anpassungen im Gästehaus und einen zusätzlichen Parkplatz, so Herr Dr. Timpe.

3. Veränderung des Investitionsprogrammes für das Jahr 2008 bezüglich baulicher Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Beitrittsbeschluss einerseits und dem letzten Budgetbericht andererseits Herr Dr. Timpe erläutert, dass man dort geplante Investitionsansätze für 2008 herausgenommen habe und eine wesentliche Reduzierung der erforderlichen Darlehnsfinanzierung für den Kreishaushalt erreichen könne. Er macht an dieser Stelle noch einmal deutlich, dass das nicht verbunden sei mit dem Absetzen oder auch nur wesentlichem Strecken von Maßnahmen, deren Beginn für 2008 vorgesehen gewesen oder in 2008 schon erfolgt sei. Hierbei handele es sich um einen Verwaltungsvorschlag. Zum Beispiel werde der geplante Radweg an der K 11 von Bork nach Cappenberg noch im laufenden Jahr begonnen unabhängig davon, dass im ursprünglichen Haushaltsentwurf 600.000 € veranschlagt gewesen

und nun auf 4.000 € reduziert worden seien. Das sei darauf zurückzuführen, dass ein früherer Maßnahmenbeginn aufgrund im Frühjahr nicht erledigter Grunderwerbsgeschäfte, die sich bis in den Sommer hingezogen haben, nicht möglich war. Die Maßnahme werde jetzt ausgeschrieben und in der Novemberbzw. Oktober-Sitzung würden entsprechende Vergabevorschläge unterbreitet. Ähnlich verhalte es sich bei dem Pavillon-Ersatzbau am Freiherr-vom-Stein Berufskolleg. Dort seien zwei Dinge für die Reduzierung des ursprünglichen Ansatzes maßgeblich. Zum einen laufe die Maßnahme günstiger als vorkalkuliert und zum anderen sei man in der Lage, ohne Verzögerung oder Abbruch der Maßnahme das, was das Kassengeschäft präge, so zu steuern, dass man bestimmte Zahlungen von 2008 auf 2009 verlagere. Das sei unschädlich für die Maßnahmenrealisierung. Was die für die großen Straßenbaumaßnahmen im Haushalt 2008 gebildeten Ansätze angehe, stellten Grunderwerbsansätze, die nichts mit dem unmittelbaren Baubeginn zu tun hätten, Voraussetzungen dar, um mit den Maßnahmen im Laufe der Jahre 2009, 2010 und 2011 beginnen zu können. Dadurch sei man in der Lage, entweder das Grunderwerbsgeschäft als solches oder zumindest die Zahlung so zu steuern, dass eine Verschiebung entsprechender Ausgabeansätze in der Summe von 2008 z.B. in 2009 die Maßnahme weiter laufen zu lassen. Dem Protokoll ist eine entsprechende Übersicht mit den Maßnahmen aus dem Investitionsprogramm beigefügt, die quartalsweise die Jahre 2008 bis 2013 abbilden und die geplanten Aktivitäten, getrennt nach Grunderwerb und Baubeginn, darstellen.

4. Ausbau der Kreuzung in Fröndenberg B 233 (Bismarckturm)/Hubert-Biernat-Straße

Herr Dr. Timpe berichtet, dass man zur Zeit das engere Gespräch mit dem Landesbetrieb Straßenbau in Bochum suche, um den Lösungsvorschlag des Kreises noch einmal zu erläutern. Zur Ausgangssituation erklärt Herr Dr. Timpe, dass dem Ministerium durch den Landesbetrieb Straßenbau Bochum offensichtlich ein Bericht vorgelegt worden sei, der den Diskussionsstand abgebildet habe, der sich aus der Empfehlung eines vom Kreis in Auftrag gegebenen und gemeinsam besprochenen Gutachtens ergeben habe; nämlich diese Kreuzung durch den Bau einer Signalanlage verkehrssicherer zu machen. Die vom Kreis und der Stadt Fröndenberg gewünschte Alternative eines Kreisverkehrs sei von dem Gutachter unter verschiedenen Gesichtspunkten als schwierigere und deutlich schlechtere Lösung bewertet worden. Es habe eine Reihe von Gesprächen mit der Stadt Fröndenberg und dem Landesbetrieb Straßenbau gegeben. Aus Verwaltungssicht sei man inzwischen zu der Auffassung gelangt, dass es vernünftig wäre, dort einen sogenannten Bypass, der von der Hubert-Biernat-Straße auf die B 233 führt, anzulegen. Diese Lösung könnte dann in einer Erprobungsphase beobachtet werden, so Herr Dr. Timpe. Damit verbaue man sich keine weitergehende Lösung, sei es eine Signalanlage oder die Einrichtung eines Kreisverkehrs. Das wäre aus Sicht des Kreises eine vernünftige Übergangslösung gewesen. Über die Gesprächsergebnisse mit dem Landesbetrieb werde dann in der Oktober-Sitzung berichtet.

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 5

133/08

Erneuerung der Brücke über den Beverbach im Zuge der Zufahrt zur Ökologiestation des Kreises Unna in Bergkamen-Heil

- Vergabe des Auftrages -

Punkt 6

112/08

Zaunanlage für das Hansa Berufskolleg des Kreises Unna in Unna

- Vergabe des Auftrages -
- Umlaufbeschluss -

Punkt 7

138/08

Erweiterung des Feuerwehrservicezentrums mit Rettungsleitstelle und Bauhof des Kreises Unna in Unna

- Vergabe der Aufträge für die Lüftungs- und Elektroarbeiten -

Punkt 8

137/08

Erweiterung des Feuerwehrservicezentrums mit Rettungsleitstelle und Bauhof des Kreises Unna in Unna

- Vergabe der Aufträge für die folgenden Gewerke:
- 1. Holzbau, 2. Trockenbau, 3. Fassade, 4. Sanitär, 5. Heizung, 6. Netzersatzanlage,
- 7. Dacheindeckung -

Punkt 9

140/08

Neubeschaffung eines Kommunalfahrzeuges

- Vergabe des Auftrages

Punkt 10

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen